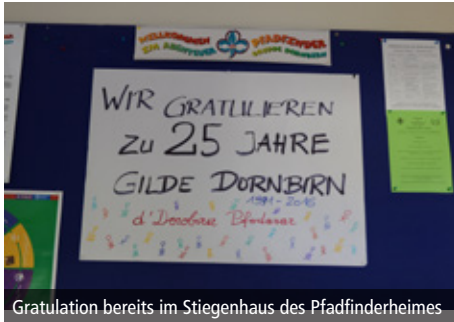


Dornbirn

Fest zum 25-jährigen Gildejubiläum



Gratulation bereits im Stiegenhaus des Pfadfinderheimes

Mit einem gediegenen Fest erinnerten wir uns an das 25-jährige Gildejubiläum. Geburtsstunde war allerdings schon vor ca. 50 Jahren, als sich die Roverrotte in einen Altpfadfinder-Club verwandelte und dieser sich 1991 in den Verein der Pfadfinder-Gilde umwandelte.

Die fast 100 Festteilnehmer konnten sich in einer historischen Ton-Bild-Schau in die letzten 50 Jahre zurückversetzen. Ein Höhepunkt des



Festliche Flötenmusik

Abends war die beeindruckende und motivierende Festrede des Präsidenten der Vorarlberger Pfadfinder und Pfadfinderinnen, Dr. Peter Mück. Historie auf amüsante Art lieferte unser Hauspoet, Dr. Werner Hagen, alias Plätze.

Als Gratulanten mit erinnerungsträchtigen Geschenken stellten sich ein: Elternrat und Gruppenleitung der Pfadfindergruppe Dornbirn, die Patengilde Rankweil unter GMin Lieselotte Lins und Distrikt-GMin Petra Huka, die gleich auch noch den Gildegründer Kurt Amann mit dem Verbandsehrenzeichen in Silber ehrte.



Die Patengilde Rankweil mit einem Geschenk aus Granit

Ein rundum gelungenes Fest, an dem auch kulinarisch nichts auszusetzen war und das sich deshalb bis in die Morgenstunden hinzog. 🍷

Jörg, GM und BIKU (Fotos)



An Gilde-Gründer Kurt Amann (links) wird das Verbandsehrenzeichen in Silber verliehen

Ebelsberg-Pichling

Man lernt nie aus!



Ebelsberger stellten sich Reifetest in der VS 52 solarCity

Das dachten sich die Mitglieder der Pfadfindergilde Ebelsberg-Pichling. Da es in Linz keine Schulsprengel mehr gibt, wählten die Gildemitglieder zur Schuleinschreibung die VS 52 solarCity.

Mitzubringen waren für diesen besonderen Schultag: eine Schultasche, eine gefüllte Feder-schachtel, Hausschuhe, Jause und Getränk. Wie es in der Schule eben so ist, kamen zwei Schulanfänger zu spät. Es gab nur einen kleinen Tadel.

Nach einer Führung durch das Schulhaus mussten die „großen Gilde-Kinder“ in einer ersten Klasse beginnen.

Als erste Aufgabe sollten sie die Schulfächer aufräumen. Natürlich gab es hier viele Fragen zu den Heften und Büchern – es ist schließlich alles sehr verwirrend am ersten Schultag! Dann kam der Reifetest, bei dem alle sehr brav und fleißig lernten (siehe Foto).

Schwieriger wurden die Aufgaben dann in der vierten Klasse, wo in Gruppenarbeit mathematische Aufgaben gerechnet werden mussten.

Den gemütlichen und redlich verdienten Ausgang, gab es im Konferenzzimmer, wo wir von einem „Gildegugelhupf“ überrascht wurden. Dort erzählte jeder von Erlebnissen aus der eigenen Schulzeit, was teilweise fast historisch und äußerst interessant war.

Obwohl die „großen Gilde-Kinder“ in der Schule so brav waren, konnten sie nicht in die VS 52 aufgenommen werden, da sie leider schon zu alt waren. 🍷

Monika

Tel.: +43 1544 75 83
office@rossbacher-at.com
www.rossbacher-at.com



Bernd Rossbacher
Ziegelofengasse 39
1050 Wien

ROSSBACHER

● GAS ● WASSER ● HEIZUNG